

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 43/44 (1904)
Heft: 21

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Mayer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XLIV.

ZÜRICH, den 19. November 1904.

N^o 21.

Tiefbauamt der Stadt Zürich.

Die **maschinellen Einrichtungen** (Dauerpumpwerk mit elektrischem Antrieb und Reservepumpe mit Gasmotorantrieb) und die **eisernen Rohrleitungen** (ca. 665 m, d = 400 mm) für die **Schmutzwasserpumpstation in Wollishofen** werden zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Ausführungsgrundlagen bezw. Eingabeformular und die Pläne liegen im Bureau des Unterzeichneten, Stadthaus, Zimmer 225, zur Einsicht auf. Eingaben mit der Aufschrift: „Pumpstation Wollishofen“ sind bis **30. November 1904** an den Bauvorstand I, Stadthaus Zürich, einzureichen.

Zürich, den 10. November 1904.

Der Stadtgenieur: V. Wenner.

CONCOURS.

La commune municipale de St. Imier (Jura Bernois) ayant l'intention d'établir un réseau général de canalisation du village, ouvre un concours pour obtenir des avantprojets pour un système de canalisation.

Les ingénieurs, désirant participer à ce concours sont priés de s'adresser à la direction des travaux publics de St. Imier jusqu'au 1^{er} Décembre 1904. Passé ce délai les demandes ne seront plus prises en considération.

Les plans spéciaux établis en vue de cette étude peuvent être consultés au Bureau de la Direction des travaux publics (Rue Agassiz 8), laquelle fournira aussi les renseignements relatifs à ce concours.

Pour la commission des travaux publics
le directeur:
sig. Rob. Wild.

Lieferung eiserner Dachkonstruktionen.

Die Lieferung von **7 eisernen Dachbindern** für die **3 Turbinenhäuser** am Rheintalischen Binnenkanal im Gewicht von ca. 3 Tonnen wird hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Bedingungen können vom unterzeichneten Bureau bezogen werden.

Die Offerten sind bis spätestens den 5. Dezember 1904 einzureichen beim

Rheinbaubureau Rorschach.

Rorschach, den 15. November 1904.

Zu verkaufen:

3 eiserne, zylindrische Reservoirs von folgenden Dimensionen:

1 mit 4 m Durchmesser und 1,3 m Höhe,

2 mit 3,17 m Durchmesser und 1,25 m Höhe.

Betreffend näherer Auskunft und eventueller Besichtigung wende man sich an den **Bahningenieur** der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel, Zentralbahnstrasse 9.

Offerten erbeten bis Ende November an die

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen
in Basel.

Jahres-Prod. 40,000 Tonnen.

Chamotte.

Rhenania A.G.

Bendorf a./Rh.

Dinas.

Zweigniederlassungen:
Forstb. Aachen,
Neuwied, St. Ingbert.

Erstklassige, hochfeuerfeste und säurefeste Fabrikate.

Gold. Med.
Thun 1899

Schnitzer-Schule Brienz

Gold. Med.
Paris 1900

Anfertigung von Bau- und Möbelschnitzereien,
Tieren u. menschlichen Figuren nach eigenen od. gegebenen Zeichnungen.

Teer-Verkauf.

Für das Jahr 1905 sind ab Station Horn a. Bodensee

ca. 800 Tonnen Steinkohlenteer und

„ 50 „ Oelteer

zu vergeben.

Offerten sind bis 30. November d. J. zu richten an

Gas- u. Wasserwerke der Stadt St. Gallen.

Atelier für Vervielfältigung techn. Zeichnungen.

A. Ryffel

Telephon 6027. — vorm. E. R. Bertschmann. — Telephon 6027.

51 Schipfe ZÜRICH I, Schipfe 51.

Lichtpausverfahren nach den neuesten Methoden
in tadelloser Ausführung.

Heliographie, positiv, negativ und Sepiaverfahren.

Negrographie, Kopien in tiefschwarzen, scharfen Linien
und reinweissem Grund, auf Paus-, Zeichen- oder Leinwand-
Papier, in diversen Stärken.

Rascheste Ausführung bei jeder Witterung.

Sorgfältige, prompte u. billige Bedienung. — Muster u. Preise zu Diensten.

Verkauf von Heliographie-, Paus- u. Zeichenpapier,
Lichtpausapparate und Utensilien. — Billige Bezugsquelle.

Planoxyl-Werk Altenessen

Planoxyl in Stärken von 4—60 mm,
reines Holz — kein Ersatz — in unbegrenzt grossen Flächen.



Wir liefern in jeder beliebigen
Holzart:

Wandverkleidungen,
Flächen- und Balkendecken,
Füllungen für Türen und
Wände,
Planoxyl-Polychrom-Intarsien,
Planoxyl-Parketts,
Planoxyl-Gobelin-Wand-Beläge,
„Staporta“-Spittalüre,
„Epocca“-Schul-Wandtafel.

General-Vertreter für die Schweiz:

Felix Beran, Zürich.